

5. Warum der Schornstein gereinigt werden muß.

Der Ruß fällt nach unten. Im Keller endet der Schornstein, dort befinden sich Klappen. Die öffnet der schwarze Mann und schippt mit einer Kelle den Ruß heraus. Dann trägt er ihn zum Müllkasten.

4. Wie der Schornsteinfeger die Kochmaschine reinigt.

Wenn der Schornsteinfeger den Schornstein gefegt hat, meldet er sich in den Wohnungen. Er fragt, ob er die Kochmaschine fegen soll. Wenn man ihn einläßt, macht er die Klappen über der Kochmaschine auf und holt den Ruß und die Asche heraus, die hinten in der Maschine sind. Diesen Unrat tut er in den Mülleimer hinein. Dafür bekommt er 25 Pfg. Wenn die Mutter nun wieder Feuer annacht, brennt es in der Maschine viel besser.

3. Wie der Schornsteinfeger den Ruß wegbringt.

Im Schornstein setzt sich eine Menge Ruß an. Wenn er nicht weggefegt wird, dann zieht der Rauch nicht gut ab. Der Ruß fängt auch manchmal an zu brennen, und dann kann leicht Feuer im Hause ausbrechen.

* Der schwarze Mann. Therese Foding. N. 176.

Der Schornsteinfeger. Deutsche Jugend. S. 176.

Der kleine Schornsteinfegerjunge. Helene Stöckl. E. & F. 116.

Der kleine Schornsteinfeger. Chr. Andersen. N. 176.

R ä t s e l.

Es kommt ein schwarzer Mann ins Haus mit Besen und mit Leiter.

Er fegt den Ruß im Schornstein aus und geht zum Nachbar weiter.

Wie nennt man diesen schwarzen Mann, weil er den Schornstein fegen kann?

Chr. Dieffenbach.

Der Gärtner.

Das Thema kann nur behandelt werden, wenn wirklich eine Gärtnerei in der Nähe ist; ein kurzer Gang durch eine Kunst- und Handelsgärtnerei, ein Blick durch den Drahtzaun belehren uns über die Dinge, die dort getrieben werden. Vor den Toren der Großstadt beobachten wir auch Baumschulen, Gemüse- und Blumenfelder.